Der Münchner Radentscheid
Ridlerstraße

Grundzüge der Planung

Grundsätzlich ermöglicht ein Parkplatzentfall die Einrichtung von breiteren Radverkehrsanlagen. Für den ruhenden Verkehr sind Parkplätze mit der Parkregelung Mischparken, ein Behindertenstellplatz, Ladeinfrastruktur sowie ein Taxistandplatz vorhanden. Aufgrund der hohen Stellplatzanzahl und der teilweise vorhandenen Geschäftsnutzung wird die Beteiligung der Anliegerinnen und Anlieger ein wichtiger Aspekt der Planungen sein.

Steckbrief

Straße	Ridlerstraße
Anzahl Fahrstreifen	2x1
Verkehrsstärke Kfz/24h	ca. 8.000 – 11.000
Parkplatzangebot	beide Straßenseiten insgesamt ca. 250
Verkehrsstärke Rad	ca. 1.200 in 8h
Streckenlänge in km	1,1 km
Radverkehrsinfrastruktur Bestand	bauliche Radwege, nicht richtlinienkonform, Mischverkehr auf der Fahrbahn
Stadtratsbeschluss	Dezember 2019

Bemerkung

wichtige Radverkehrsverbindung (beschilderte Fahrradhauptroute Marienplatz – Pasing und Teil des Ammersee-Radwegs), ungünstige Kombination aus schmalen Fuß- und Radverkehrsanlagen sowie fehlendem Sicherheitsabstand für den Radverkehr zu sich öffnenden Pkw-Türen